



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN

Geschäftszahl 14.820/1-Pr.7/89

An das
 Präsidium des Nationalrates

Parlament
 1016 W i e n

1011 Wien, Stubenring 1

Telefon 0222/7500

Name des Sachbearbeiters:

Dr. Matousek/5629

Klappe Durchwahl

Fernschreib-Nr. 111145, 111780

Bitte in der Antwort die

Geschäftszahl dieses

Schreibens anführen.

Betrifft **GESETZENTWURF**
 Zi. 22 -GE/9 89

Datum: 22. FEB. 1989

Verteilt 25. Feb. 1989 *Waldhofer*

Betreff: Entwurf eines Volksbefragungsgesetzes;
 Stellungnahme

57 Gehylo

Das Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten beehrt sich, in der Anlage 25 Ausfertigungen seiner an das Bundesministerium für Inneres gerichteten Stellungnahme zum Entwurf des im Betreff genannten Bundesgesetzes zu übermitteln.

Wien, am 15. Feber 1989

Für den Bundesminister:

25 Beilagen

J e l i n e k

Für die Richtigkeit
 der Ausfertigung:

Reyer



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN

Geschäftszahl 14.820/1-Pr.7/89

An das
Bundesministerium für Inneres

Herrengasse 7
1014 W i e n

1011 Wien, Stubenring 1
Telefon 0222/7500
Name des Sachbearbeiters:
MR. Jelinek
Klappe 5638 Durchwahl
Fernschreib-Nr. 111145, 111780

Bitte in der Antwort die
Geschäftszahl dieses
Schreibens anführen.

Betreff: Entwurf eines Volksbefragungs-
gesetzes;
Stellungnahme

zu do. Zl. 9.900/8-IV/6/89 vom 6.2.1989

Das Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten be-
ehrt sich mitzuteilen, daß ho. Ressortinteressen durch den
vorliegenden Gesetzesentwurf nicht berührt werden. Von einer
Stellungnahme wird daher Abstand genommen.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme werden u.e. dem
Präsidium des Nationalrates übermittelt.

Wien, am 15. Feber 1989

Für den Bundesminister:

J e l i n e k

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung: